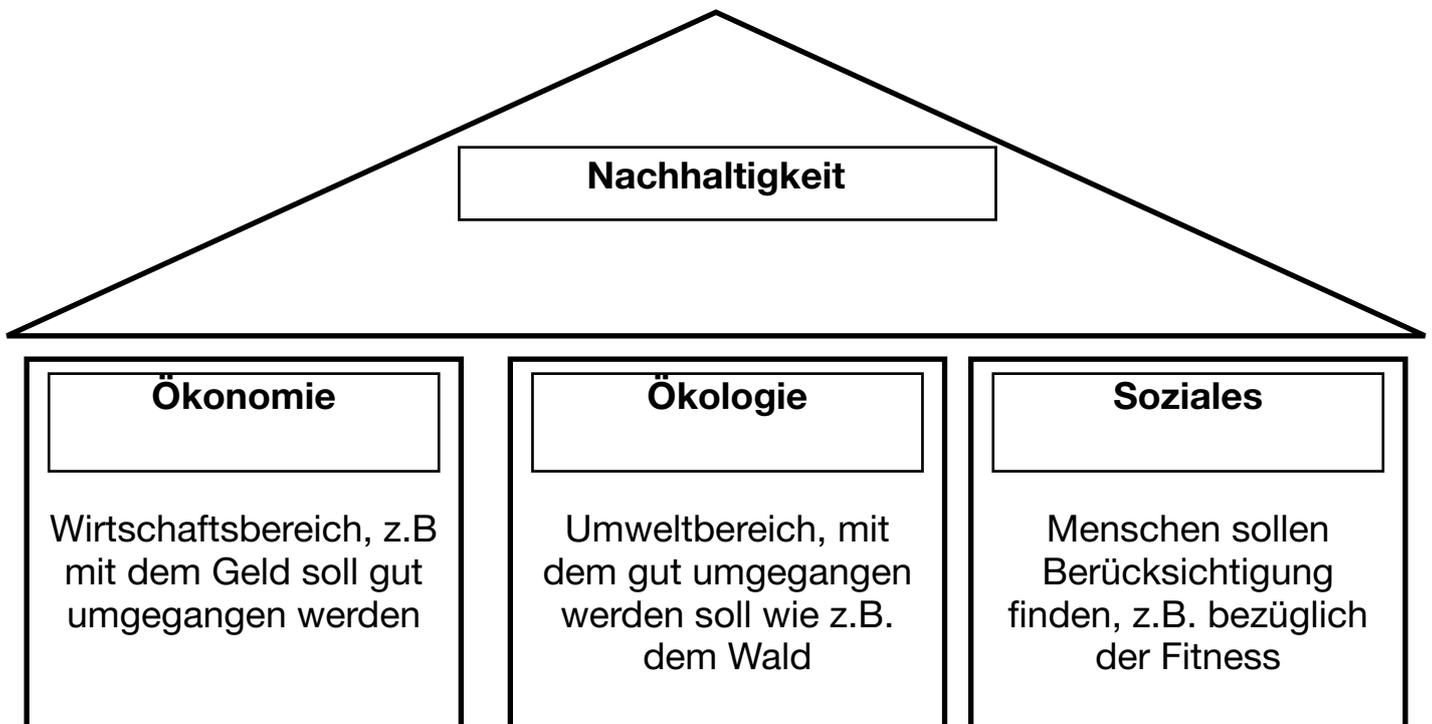


Lösungen Nachhaltigkeit

1. Ordne die fett gedruckten Begriffe den Kästen im Schaubild zu.

In der Diskussionsrunde wurden verschiedene Argumente vorgebracht, die sich in drei Bereiche bzw. Säulen gliedern lassen. Zum Einen wurde über das Thema Geld gesprochen, welches dem Bereich der **Ökonomie** zuzuordnen ist. Dieser Begriff umfasst alles, was mit der Wirtschaft zu tun hat, also die Kosten des Skiliftes sowie die Geldeinnahmen für alle Beteiligten durch die Touristen. Die zweite Säule bildet das Thema Umweltschutz (**Ökologie**). Hier geht es darum, wo und wie ein Skilift gebaut werden kann ohne der Umwelt einen zu großen Schaden zuzuführen. Die restlichen Argumente beschäftigten sich mit der dritten Säule, dem **sozialen** Aspekt. Hier geht es vor allem um die Touristen, die ihren Urlaub gerne auf der Skipiste verbringen möchten. Alle drei Bereiche „unter ein Dach“ zu bringen ist nicht einfach, sie stehen in einem Spannungsfeld. Es sollte jedoch immer versucht werden, alle drei Bereiche zu berücksichtigen und eine bestmögliche Lösung für den Bau und die Zukunft zu finden. Nur dann ist der Bau des Skiliftes nachhaltig. Das Dach des Hauses mit den drei Säulen bildet also die **Nachhaltigkeit**.

b. Erkläre unter jedem Kasten in Stichwörtern die Begriffe.



2. Ordne die verschiedenen Aussagen richtig den drei Bereichen Ökonomie, Ökologie und Sozialem zu.

- **Ökologie**: Der Skilift sollte an einer Stelle gebaut werden, in welchem wenig Bäume gefällt werden müssen.
- **Ökonomie**: Der Skilift wird viel Geld kosten und sollte deshalb in den nächsten Jahren auch wieder Geld durch Touristen einspielen.
- **Ökologie**: Für jeden Baum, der wegen des Skiliftes gefällt wird, sollte an einer anderen Stelle ein neuer Baum gepflanzt werden.
- **Soziales**: Der Skilift soll dafür Sorge tragen, dass wieder mehr junge Menschen sich sportlich betätigen.